



# Das Unbewusste mit SE und Tonfeld berühren

Mit Dr. Peter A. Levine\* (USA) und Prof. Heinz Deuser\*\* (DE)



**K**napp 20 Jahre sind vergangen, seit sich Heinz Deuser, der Erfinder der Arbeit am Tonfeld®, und Peter A. Levine als Begründer von SOMATIC EXPERIENCING® (SE) im Schwarzwald begegneten und in Hinterzarten einen intensiven Austausch pflegten – und dabei erkannten wie die beiden individuell kreierten Systeme harmonisch und effektiv zusammenwirken können, weil sie beide den Tanz mit dem Unbewussten suchen und das menschliche Wachstum anstreben. Bei dieser speziellen Weiterbildung fokussieren die beiden Kursleiter besonders auf die Kompatibilität bei Entwicklungsthemen.



**☞** Der haptische Sinn ist für Heinz Deuser der grundlegende Beziehungssinn zur inneren wie zur äusseren Welt. Hautsinn, Tiefensensibilität und Gleichgewicht sind dabei die Basissinne, an denen wir uns orientieren und uns von dort aus in die Welt hinein bewegen. Wer etwas mit den Händen berührt, wird auch selbst davon berührt. Im haptischen Begreifen wird jede Bewegung bewegend zurückerfahren und hilft uns beim Begreifen wichtiger Lebensqualitäten. Schon die ersten frühkindlichen Erfahrungen prägen sich auf diese Weise ein. Jede Geste enthält aus dieser Perspektive die persönliche Beziehungserfahrung zur Welt. Im Austausch mit dem Tonfeld sieht Deuser die Möglichkeit, über

die Spuren der formenden Bewegung den Spuren des eigenen Gewordenseins zu begegnen und einen fortlaufenden Prozess des Gestaltens und Umgestaltens zu erleben. Was in der Biografie nicht möglich war, kann so über den sensomotorischen Prozess am Tonfeld nachgeholt und ausgeglichen werden. Das Modellhafte durch die Bewegung der Hände umfasst in sich zugleich die grundlegende Entwicklungsbewegung des Lebens.

---

**Die Gegenseitigkeit von Berühren und Berührt-Sein fordert unweigerlich Antworten heraus.**

---

**☞** Peter A. Levine hat mit seinem SOMATIC EXPERIENCING (SE) von Anfang an Trauma als einen Bruch im menschlichen Schutzwall vor nicht verdaubaren

**DATUM:**  
6. Juli 2025 (Sonntag)

**KURSZEIT:**  
10.00 – 13.00 und  
14.30 – 17.30 Uhr

**KOSTEN:** CHF 300.–

**ORT:**  
Kirchgemeindehaus  
Oberstrass  
Winterthurerstrasse 25  
8006 Zürich

**SPRACHE:**  
Deutsch oder Englisch (mit jeweils Übersetzung in die andere Sprache)

**ZIELGRUPPE:**  
Menschen aus den Bereichen Therapie, Pädagogik, Medizin, Psychologie, Sozialer Arbeit oder anderen entwicklungsorientierten Berufsfeldern, die nach neuen Inspirationen für die Unterstützung der von ihnen begleiteten Individuen suchen.

**KURSBEDINGUNGEN:** Die schriftliche Anmeldung mit untenstehendem Talon ist verbindlich. Bei einem Rücktritt bis 21 Tage vor Kursbeginn werden Fr. 100.– an Bearbeitungsgebühren fällig. Bei Abmeldung weniger als 21 Tage vor Kursbeginn müssen die ganzen Kurskosten bezahlt werden. Dies gilt auch im Krankheitsfall. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

und folglich überwältigenden Reizen gesehen. Durch erlebtes Trauma wird für ihn der Zugang zum authentischen Selbst verbarrikadiert. Sensitive Wahrnehmung auf den inneren Kanälen des Spürens, des Fühlens, des Denkens und archetypischer plötzlich auftauchender Bilder zusammen mit den nach Form und Gestalt suchenden spontanen Bewegungen sind für ihn die Pfeiler im Weg zurück zu einer Ganzwerdung. Er hat sie zusammengefasst unter dem Begriff SIBAM verankert. Auch hier ist das Ziel klar die Rückfindung zu jenen dynamischen inneren Kräften, die in der individuellen Entwicklung gestört, gebremst oder zugeschüttet wurden. Berührung über die Hände oder auch alleine durch innere Aufmerksamkeit sind auch hier Schlüssel für neue Erkenntnisse und grundlegende Veränderungen in Richtung des hinter dem Trauma wartenden Potenzials.

### «SE ist keine Therapie, sondern ein Zugang zur eigenen Fülle».

Dr. Peter A. Levine

☞ Beide Ansätze zeichnen sich auf ihre ganz eigene Art und Weise dadurch aus, dass sie sich nicht symptom-orientiert ausrichten, sondern auf eine spielerische und doch auch fokussierte Sinnesorientierung – was einen Raum öffnet für den Kontakt zum eigenen inneren Potenzial. Das Unbewusste soll berührt und dazu eingeladen werden, sich in den Gestaltungsprozess einzubinden. Sowohl mit dem Tonfeld wie mit dem SE werden Menschen dazu eingeladen, ihre inneren Impulse ernst zu nehmen und einen neuen Ausdruck zu suchen und finden. Pädagogische, psychologische, soziale wie therapeutische Kreise können diese Ausrichtung übernehmen und adaptiv auf ihren Tätigkeitsbereich zugeschnitten anwenden.

☞ Während dieses einzigartigen Kurstages werden die beiden Pioniere im Bereich menschlicher Entwicklung den gemeinsamen Kern ihres jeweiligen Modells darstellen

## Über eigene Wahrnehmungen und Bewegungen neue Antworten und Lösungen finden.

und mit Übungen, Live-Demos und weitere neue Erkenntnisse suchenden Diskussionen mit den Teilnehmenden zusammen verankern. Die Beziehung zu sich und der Welt bei Kindern wie bei Erwachsenen steht dabei breitflächig im Zentrum. So wie damals vor über 20 Jahren, diesmal jedoch nicht alleine, sondern mit einer Gruppe von ebenfalls inspirierten Menschen, die sich ins immense Wissensfeld der beiden Pioniere eintunen wollen.

*\* Dr. Peter A Levine ist der Begründer von SOMATIC EXPERIENCING® (SE) und gilt weltweit als Pionier der modernen Traumabegleitung. Seit inzwischen 50 Jahren präsentiert er seine Erkenntnisse in Trainings, Kursen, Büchern, Videos und an Konferenzen. In Europa lehrte er in den letzten 30 Jahren, wobei die Schweiz seine zweite Heimat wurde. In den USA wurde er mit vier sogenannten «Life-Time Awards» für sein Lebenswerk ausgezeichnet.*

*\*\* Prof. Heinz Deuser Prof. Heinz Deuser ist Begründer und Entwickler der Methode Arbeit am Tonfeld®, die er seit 1972 kontinuierlich weiterentwickelt und verbreitet. 1984 gründete er gemeinsam mit seiner Frau Ortrud das Institut für Haptische Gestaltbildung, das seither als Basis für die praktische Anwendung, Erforschung und Weitergabe der Arbeit am Tonfeld® dient. Dort werden zentrale Erkenntnisse über die Bedeutung von haptischer Selbstbewegung und Wahrnehmung in therapeutischen und pädagogischen Kontexten erarbeitet.*



**Anmeldetalon:** Ich melde mich gemäss den vorne genannten Bedingungen an für den Kurs «**DAS UNBEWUSSTE MIT SE UND TONFELD BERÜHREN**» mit Dr. Peter A. Levine und Prof. Heinz Deuser vom 6. Juli 2025:

Name..... Vorname.....

Strasse..... PLZ/Ort.....

Beruf..... Telefon.....

E-Mail..... Fax.....

Ort/Datum..... Unterschrift.....

Anmeldung senden an: Zentrum für Innere Ökologie, Freischützgasse 1, 8004 Zürich  
Tel. 044 218 80 80 • info@polarity.ch • www.polarity.se